



**Willkommen zur
Informationsveranstaltung zum Standard XUnternehmen
Schwerpunkt: Kerndatenmodell**

09.05.2023

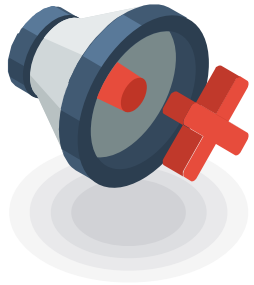


Begrüßung

durch den Vorsitzenden des
Steuerungskreises XUnternehmen

Wilfried Walter
Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

Hinweise zur Veranstaltung



Alle Teilnehmer sind stummgeschaltet



Fragen können jederzeit über den Chat gestellt werden



Die Folien sowie die gesammelten Fragen & Antworten werden im Nachgang auf der Webseite veröffentlicht

Agenda

- **Der Standard XUnternehmen**
- **Schwerpunkt: Kerndatenmodell**
- **Fragerunde**

1

Der Standard

XUnternehmen

Tobias Hindemitt
d-NRW AÖR

Was ist XUnternehmen?



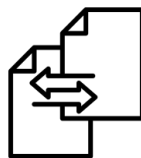
Schnittstellenstandard
(XÖV-Standard) der
Wirtschaftsministerien von
Bund und Ländern



muss durch die beteiligten IT-
Systeme implementiert werden
(Online-Dienste, Register,
Fachverfahren)



Arbeitsschwerpunkt OZG-
Programm/EfA: Automatisierte
Datenübernahme in die Fachverfahren
der zuständigen Stellen



ermöglicht einen standardisierten elektronischen
Datenaustausch zwischen öffentlichen Stellen im
Rahmen der Wirtschaftsverwaltung



Start des Vorhabens
01.01.2021

Welche **Bereiche** werden durch XUnternehmen abgedeckt?

■ Grundsätzlich offen, Datenübermittlung aus allen Bereichen mit Wirtschaftsbezug, für die es keine anderweitigen fachspezifischen Standardisierungsvorhaben gibt

■ ZIELE

- Fragmentierung vermeiden
- Synergien nutzen
- Schnittstellenstandardisierung niederschwellig und einheitlich verfügbar machen

■ Bedarfe können gemeldet werden

Organisation des Standards

- Grundlage ist eine Verwaltungsvereinbarung der Wirtschaftsministerien von Bund und Ländern, die Finanzierung und Organisation des Standards regelt
- XUnternehmen liegt in der Verantwortung des Bund-Länder-Ausschusses „E-Government für die Wirtschaft“
- Ein Betriebskonzept regelt verbindlich die Abläufe zur Erweiterung und Pflege der Standards
- Grundsatz: Möglichst nahtlose Fortführung der Ergebnisse aus dem OZG-Programm (Doppelbefassung und inhaltliche Inkonsistenzen vermeiden)

Organisation des Standards



Betreiber
Koordinierungsstelle für
IT-Standard (KoSIT) und
d-NRW AÖR



Steuerungskreis
BMWK, HB, BE, BY,
NI, NW

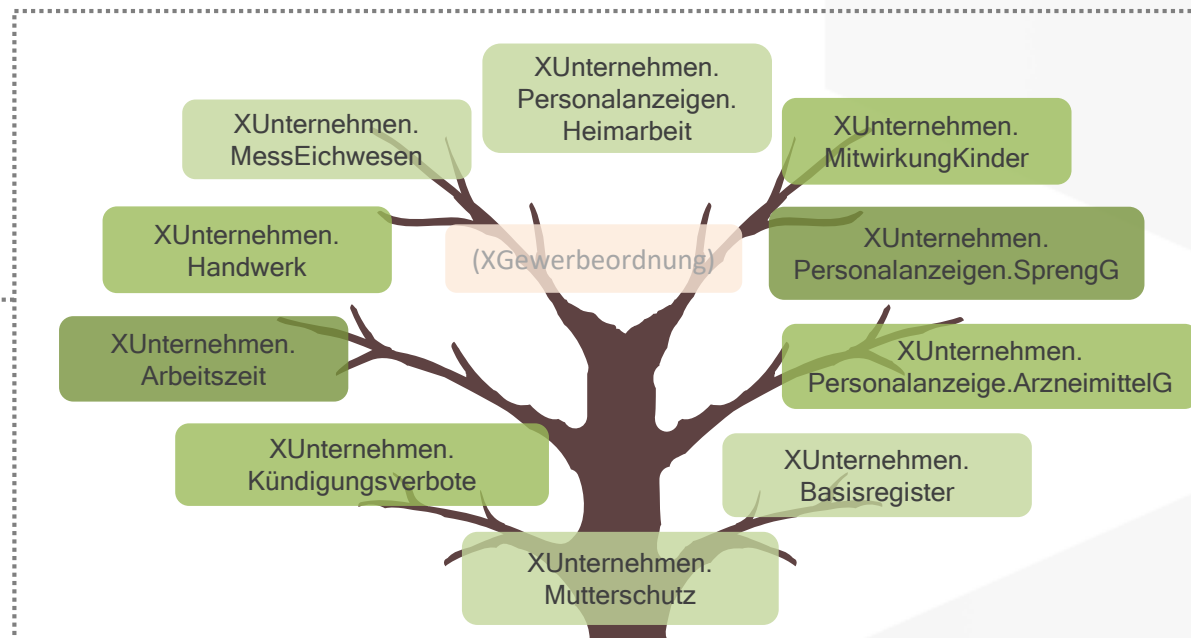


Expertengremien

XUnternehmen ist ein modularer XÖV-Standard

Fachmodule

Leistungsspezifische Schnittstellen
Eigenständiger Betrieb pro Fachmodul (eigene Versionen)

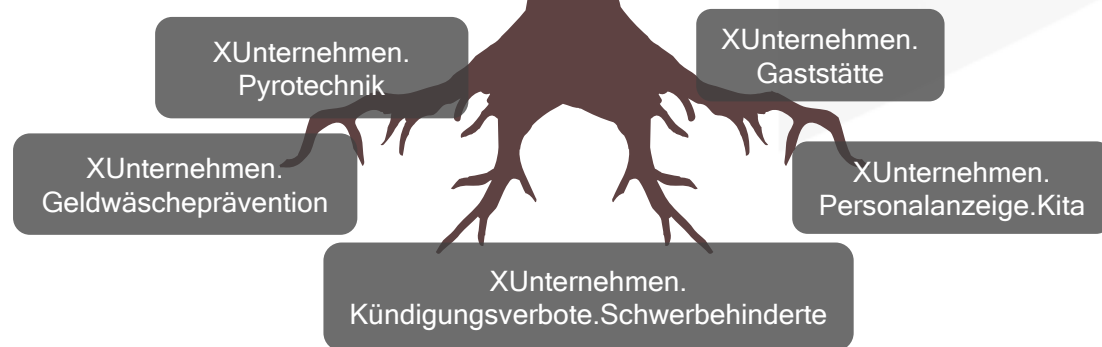


10 veröffentlichte Fachmodule

+33 Gemeldete Fachmodule / Fachmodule in Arbeit

XUnternehmen.Kerndatenmodell

Einheitliche Datenobjekte für die Grunddaten zu Unternehmen und Beteiligten



OZG-Fachmodule



Mitwirkung Kinder	Kündigungsverbote Schwerbehinderte	Sachverständige Gutachten, Waren, Leistungen und Preisen von Handwerkern	Wochen- und Spezialmärkte	Tiertransporte
Kündigungsverbote	Pyrotechnische Gegenstände	Zulassung für reglementierte Berufe	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	Fahrzeuge und Fahrzeugteile
Handwerk	Personalanzeige Kita	Sprengstoffgesetz, Sprengstoffe, Airbags	Apotheke und Arzneimittel	Bezirksschornsteinfeger
Sonderregelung Arbeitszeit	Gaststätte	Güterkraftverkehr Erlaubnis	Fahrschülerlaubnis und Fahrlehrer	Wetten, Buchmacher, Spielvermittlung
Personalanzeige ArzneimittelG	Sondernutzung Straßen	Erlaubnis zur Zucht, Haltung und zum Handel mit Tieren	Kindertagespflege	Gewerbsmäßiger Umgang mit Giftstoffen
Personalanzeige Heimarbeit	Geldwäscheprävention	Wasserbuch	Errichtung und Betrieb einer überwachungsbedürftigen Anlage und Verwendung von Arbeitsmitteln	Krankheitserreger
Personalanzeige SprengG	Wasserwirtschaft	Gentechnische Anlagen	Emissionsmessbericht	Anzeigen nach Bundesimmissionsschutzgesetz
Mutterschutz	Prostitution	Benutzung eines Gewässers	Einleiten von Abwasser	Auskunftspflichten nach Bundesimmissionsschutzgesetz
Mess- und Eichwesen	Grenzüberschreitende Dienstleistungen im Handwerk			

Übermittlung der Antragsdaten an die zuständige Stelle

Registerschnittstellen



Basisregister

Unternehmensbasis-
Datenregister gemäß
UBRegG
Stichwort: bundeseinheitliche
Wirtschaftsnummern

Abruf und anlassbezogene Übermittlung aus dem
Register

■ Steuern & Zoll

■ Arbeit & Ruhestand

■ Mobilität & Reisen

■ Umwelt

Was sind die **Vorteile** von XUnternehmen?

Falls die folgenden Voraussetzungen zutreffen:

kein eigenes Bund-Länder-
Standardisierungsvorhaben



hat einen
Wirtschaftsbezug



Kommunikation zwischen IT-Systemen
(Fachverfahren, automatisierte
Datenübernahme)



Was sind die **Vorteile** von XUnternehmen?

kein eigenes Bund-Länder-Standardisierungsvorhaben



hat einen Wirtschaftsbezug



Kommunikation zwischen IT-Systemen (Fachverfahren, automatisierte Datenübernahme)



Dann hat XUnternehmen folgende Vorteile:



niederschwelliger Zugang / Einstieg in die Schnittstellenstandardisierung



einheitliche und nachhaltige Betriebsorganisation



technisch einheitliche Fachmodule mit fachlich einheitlicher Syntax (Kerndatenmodell)



durch Bündelung im Vorhaben XUnternehmen wirtschaftlichere Umsetzung gegenüber vielen Einzelvorhaben



ergänzt die OZG-Umsetzung um die Fachverfahrensanbindung für die „Powercases“



schafft für Fachverfahrenshersteller verlässliche Rahmenbedingungen (Release-Zyklen)

2

Schwerpunkt


XUnternehmen.Kerndatenmodell


Dr. Fabian Büttner
Koordinierungsstelle für IT-Standards (KoSIT)


Aufgabenstellung für die Entwicklung des Kerndatenmodells


- Gemeinsames Datenmodell für die Angaben zum Unternehmen (Stammdaten)
- Grundlage für Once-Only
- Ausgangspunkt: XÖV-Standard XGewerbeanzeige
- Nachnutzbar auch außerhalb von XUnternehmen
- Interoperabel mit FIM

Ergebnis

-  XUnternehmen.Kerndatenmodell veröffentlicht (aktuell Version 1.1)
 - als Semantisches Datenmodell
 - als Basismodul für XÖV-Standards
 - im FIM-Baukasten („Bob“)

-  Wird in allen XUnternehmen-Fachmodulen angewendet

-  Wird auch über XUnternehmen hinaus in FIM bereits nachgenutzt

-  IT-PLR und Wirtschaftsministerkonferenz empfehlen Berücksichtigung bei der Entwicklung von Online-Diensten und Registern (*IT-PLR 2021/08 und WMK 30.11.2020 TOP 15*)

Was waren die Herausforderungen?

„Das Unternehmen“ gibt es nicht

Unterschiedliche *fachliche/rechtliche* Begriffe, insb.:

- GewO: Gewerbetreibender, Gewerbebetrieb
- HGB: Kaufmann, Handelsgewerbe
- SGB VII: Unternehmer, Unternehmen
- AO: Wirtschaftlich Tätiger
- UStG: Unternehmer, Unternehmen
- OZG: Nutzer

Zentrales **Nachweisdokument** HR-Auszug

Insb. für die **Quellregister** des
Unternehmensbasisdatenregisters
(**bundeseinheitliche Wirtschaftsnummer**)

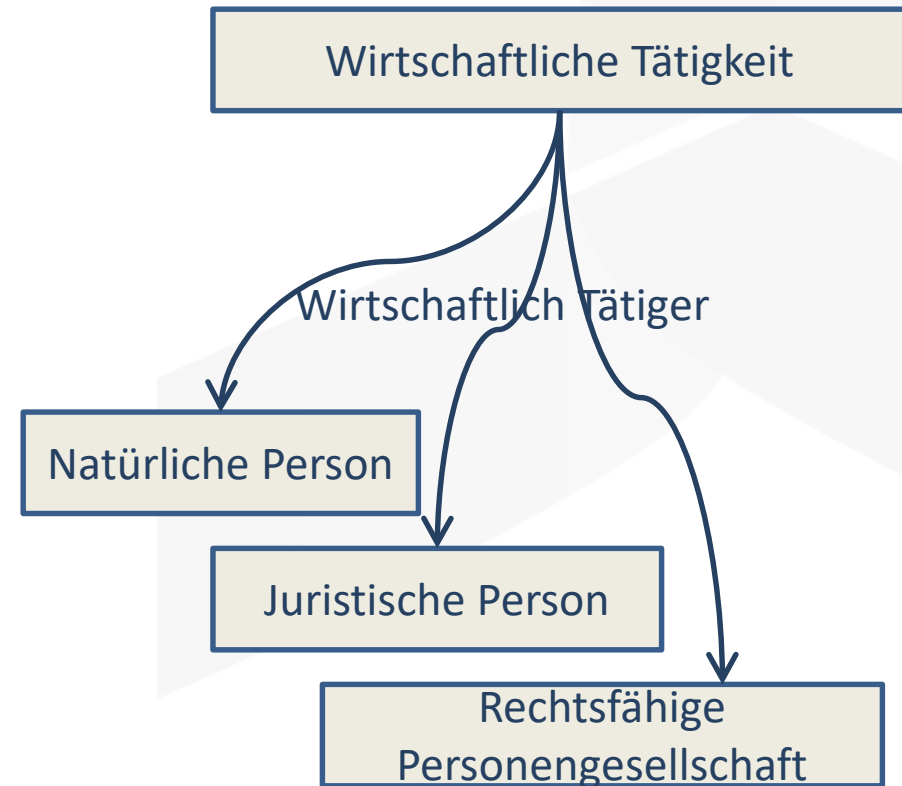
Unternehmenskonto!

Unterschiedliche *technische Ausprägungen* in den o. g. Bereichen, insbesondere

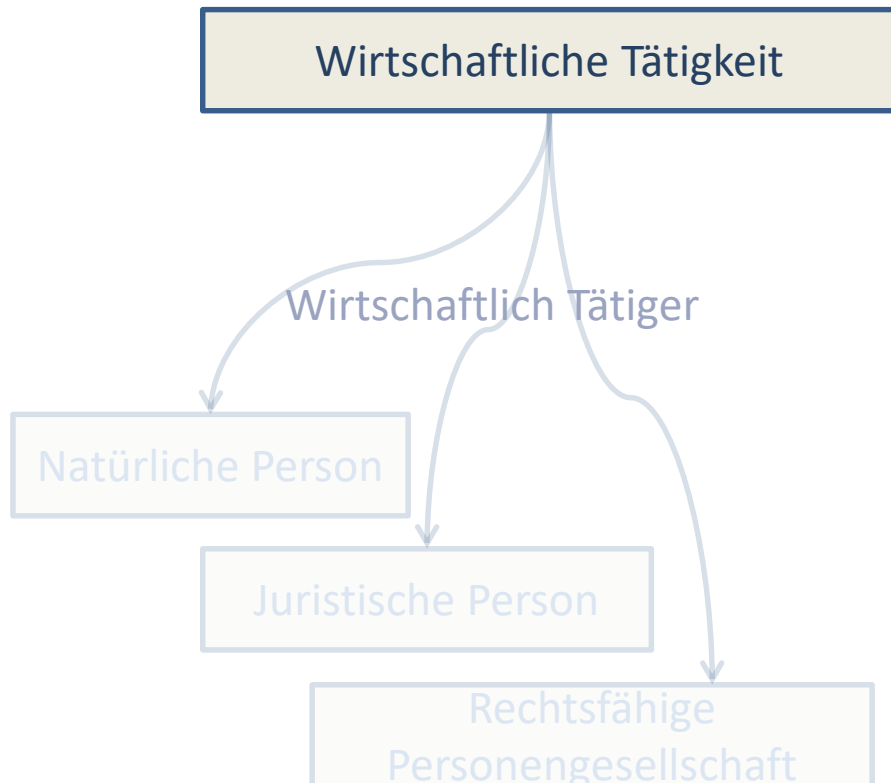
- XGewerbeanzeige
- XJustiz
- Zentrales Unternehmerverzeichnis (§ 136a SGB VII)
- GINSTER, W-IDNr-DB, NEZO

Ansatz

- ★ Fachübergreifende Arbeitsgruppe
- ★ Generalisierung & Kontextualisierung



Wesentliche Kerndatenobjekte



Generalisierung einer planmäßigen, für eine gewisse Dauer bestimmten, selbstständigen **wirtschaftliche Tätigkeit** eines **wirtschaftlich Tätigen**.

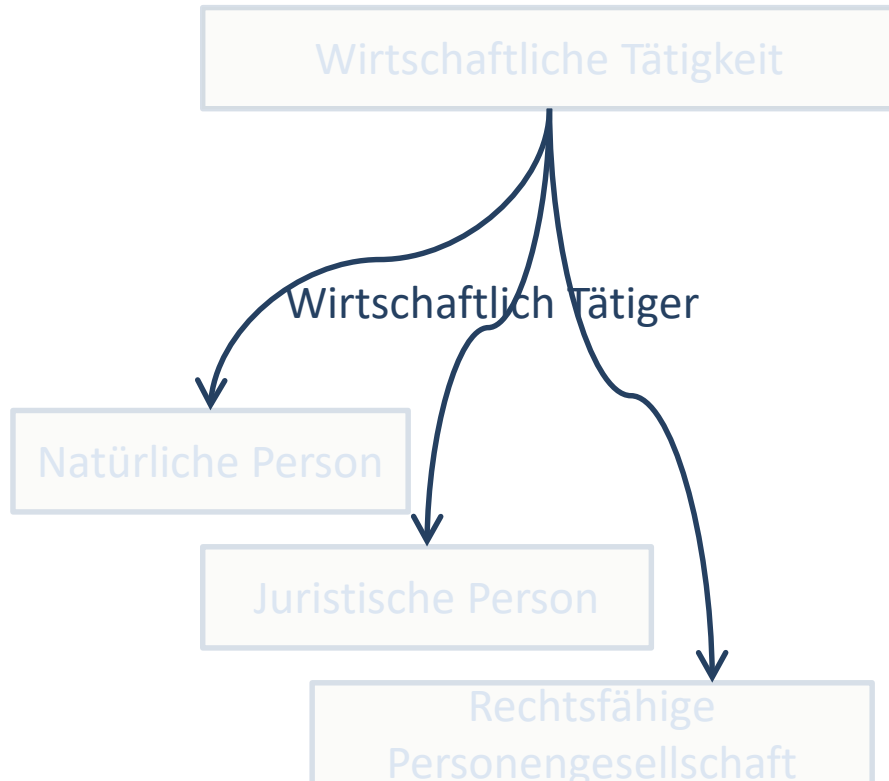
Die konkrete Semantik kann je nach Fachkontext unterschiedlich sein (muss **kontextualisiert** werden)

Beispiele:

- Gewerbebetrieb (Gewerbeanmeldung)
- Unternehmen (Gesetzl. Unfallversicherung)
- „Angaben zum Unternehmen“ (unspezifisch)

Zugeordnete Daten sind aber wiederum homogen

Wesentliche Kerndatenobjekte

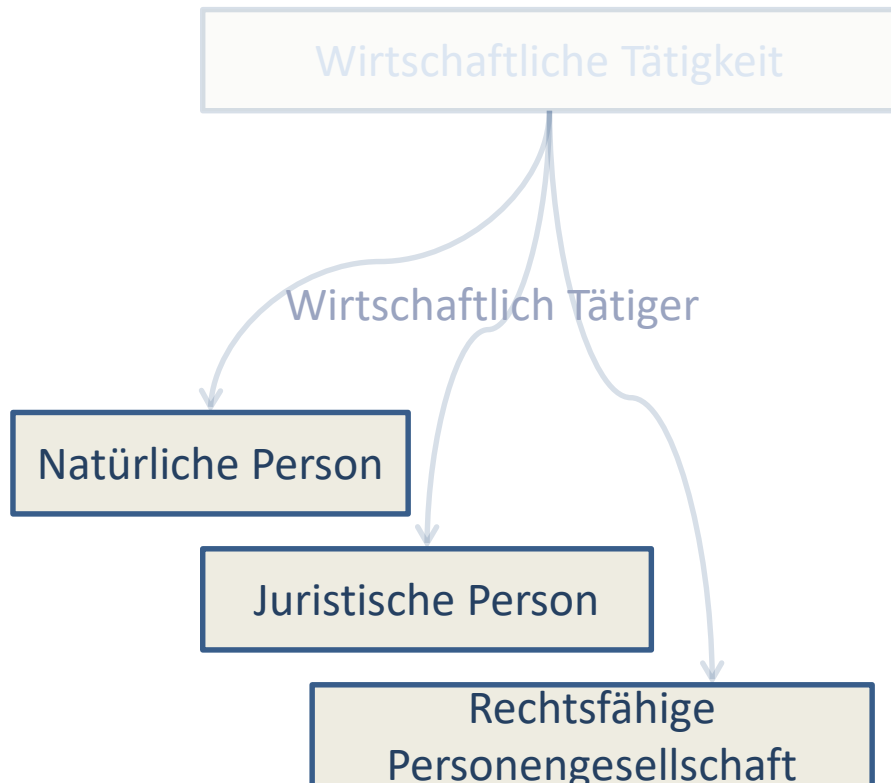


Die natürliche Person, juristische Person, rechtsfähige Personengesellschaft [...], die bei Abschluss der zivilen Rechtsgeschäfte in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

Bezogen auf eine wirtschaftliche Tätigkeit bezeichnet diese Rolle die nach außen am Wirtschaftsleben teilnehmende Person bzw. Personenvereinigung.

Kann abweichen vom Antragsteller (z. B. bei Personengesellschaften im Gewerbebereich).

Wesentliche Kerndatenobjekte

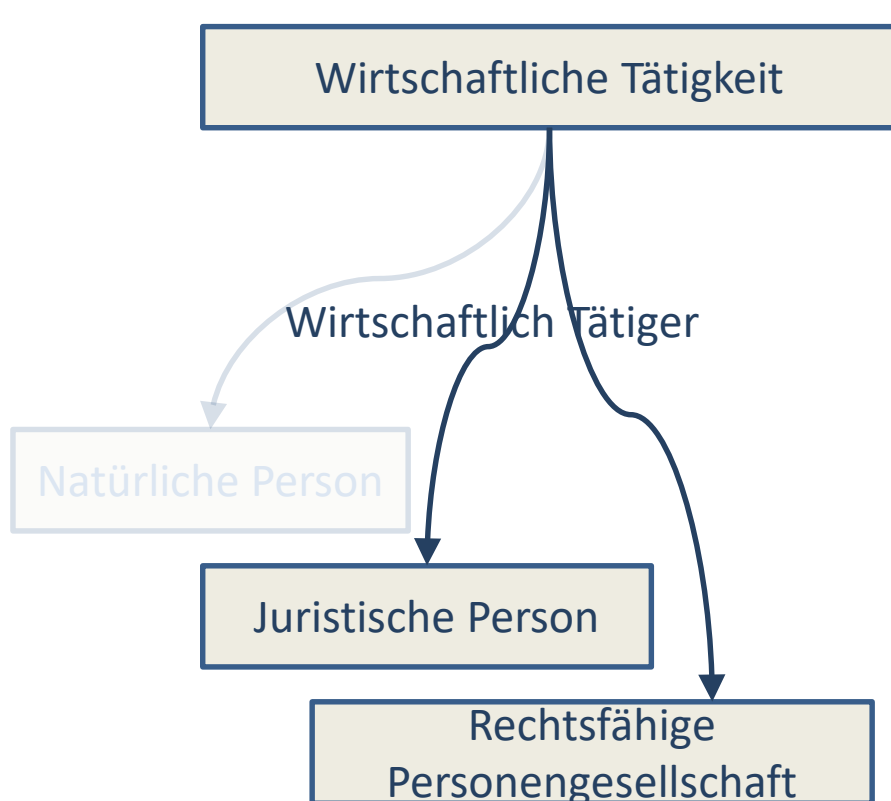


Ab hier **fachübergreifend einheitliche, konkrete Semantik.**

Datenobjekte für:

- Natürliche Personen
- Juristische Personen des privaten und des öffentlichen Rechts
- Rechtsfähige Personengesellschaften
- (Sonstige Personenvereinigungen)

Wesentliche zugeordnete Daten



Alleinstehend oder ggf. abweichend von einem eingetragenen Namen

Im Handels-, Genossenschafts-, Vereins-, Partnerschaftsregister eingetragener Name (Firma) und Angaben zum Registereintrag

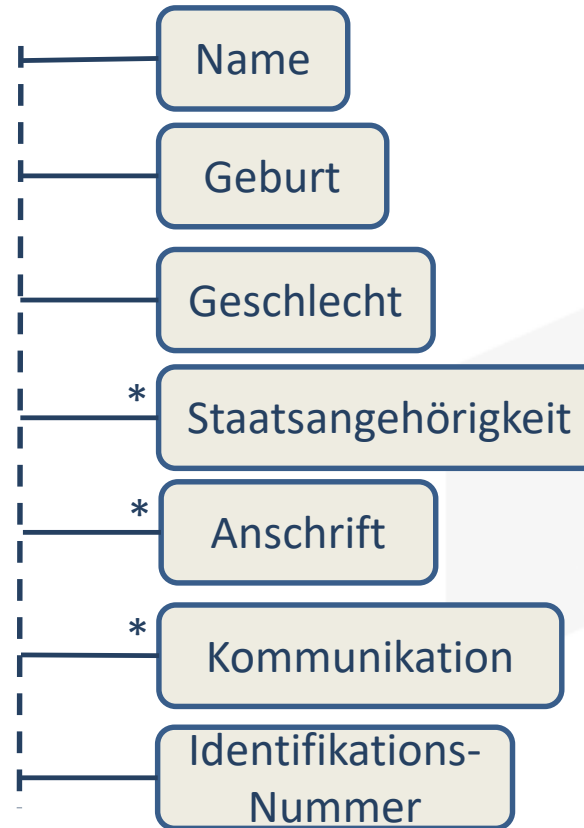
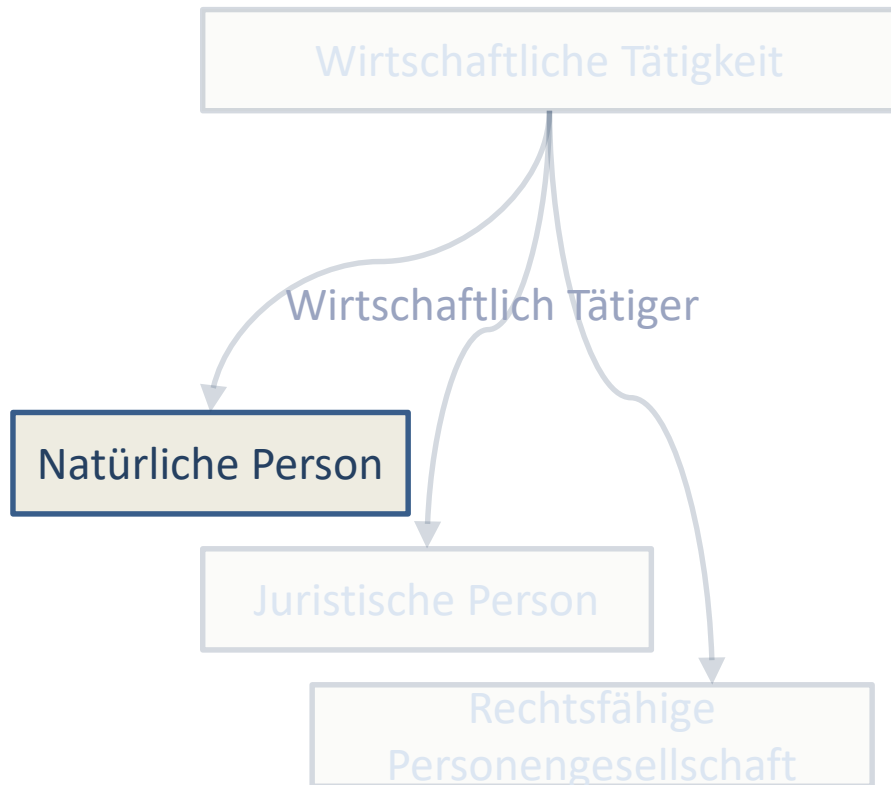
Codierte Angabe der Rechtsform

Qualifizierung der Anschrift möglich (Betriebsstätte, Geschäftsleitung, ...)

Email, Telefon, Telefax, Web, De-Mail

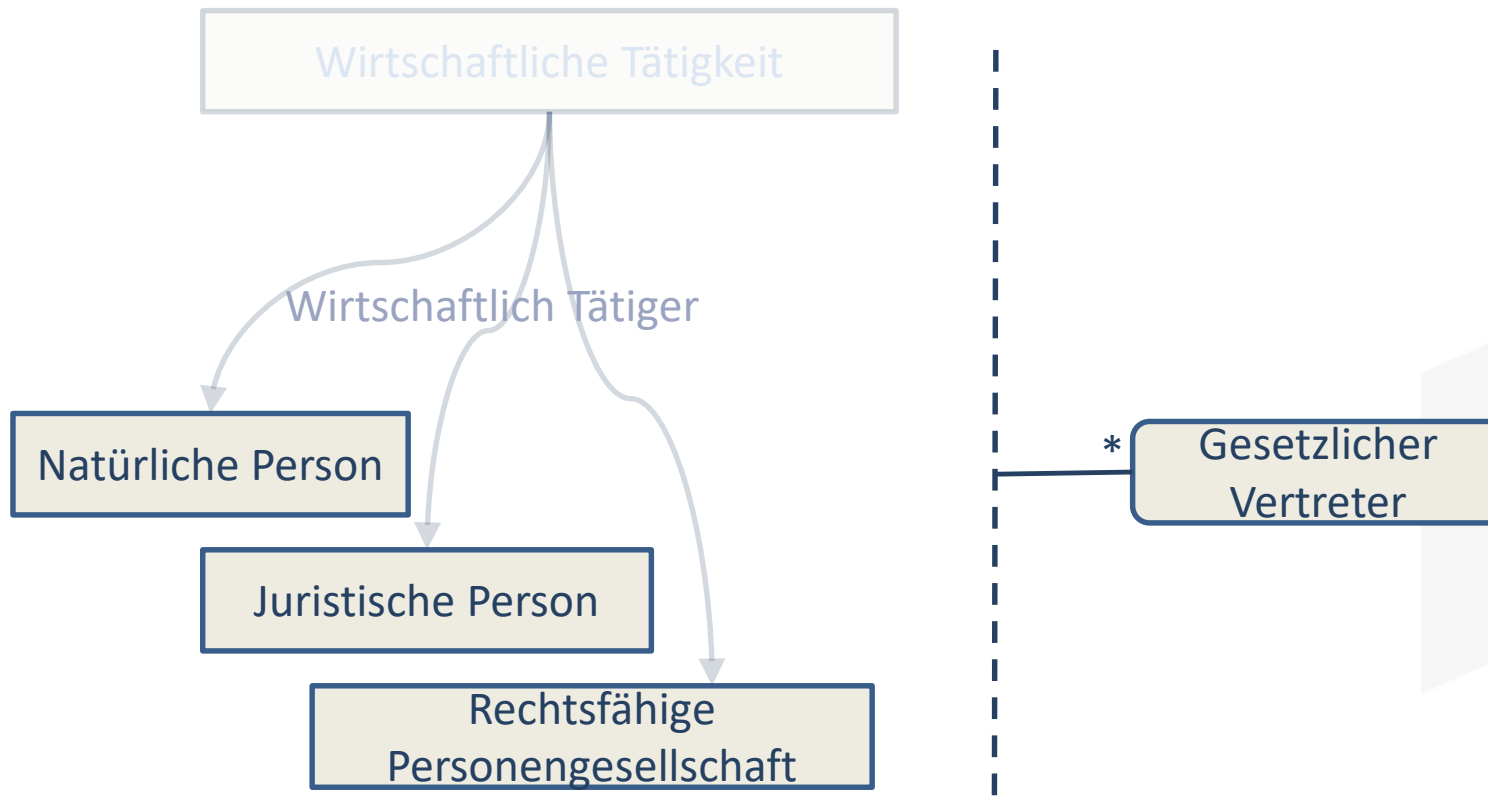
Gemäß UBRegG

Wesentliche zugeordnete Daten



Datenmodell zur natürlichen Person sind kompatibel zur Datenführung in den **Einwohnermelderegistern** und der **ID-Nr-Datenbank (RegMoG, IDNrG)**.

Wesentliche zugeordnete Daten



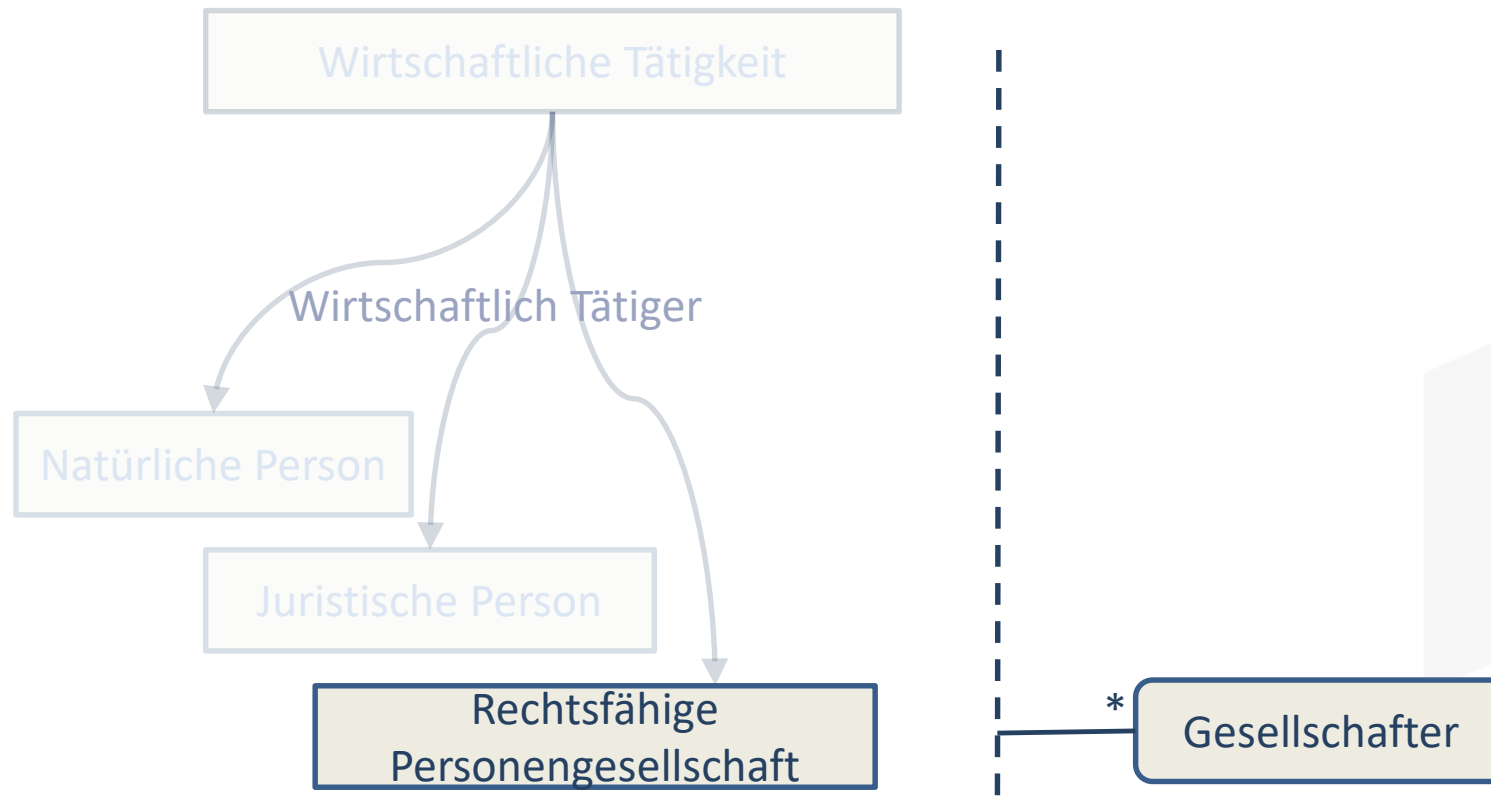
Bei natürlichen Personen: Vormund, Betreuer

Bei juristische Personen und rechtsfähige Personengesellschaften: Geschäftsführer, Vorstandsmitglied, geschäftsführender Gesellschafter. ...

Abgrenzung zu rechtsgeschäftlichen Vertretern (Handlungsbevollmächtigte, Prokuristen)!

Verschachtelte Vertretung kann abgebildet werden

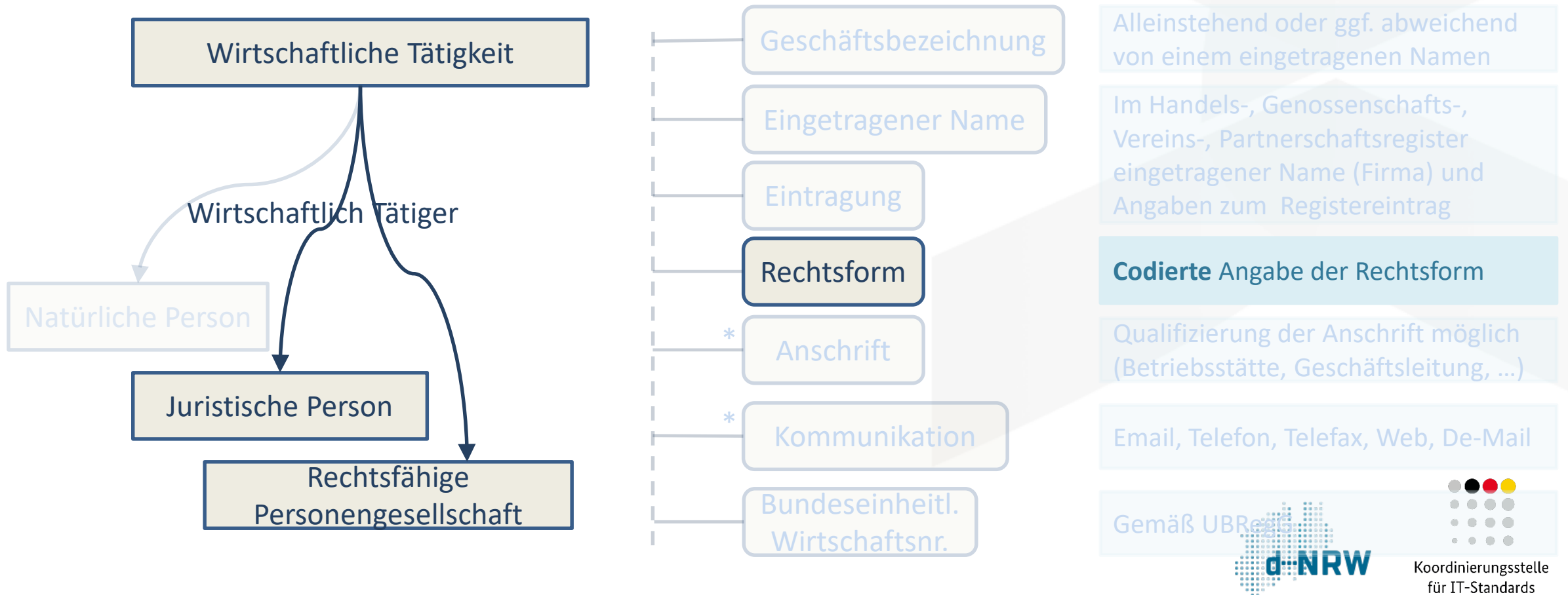
Wesentliche zugeordnete Daten



Angabe der Gesellschafter einer Personengesellschaft wichtig für viele gewerberechtliche Verfahren.

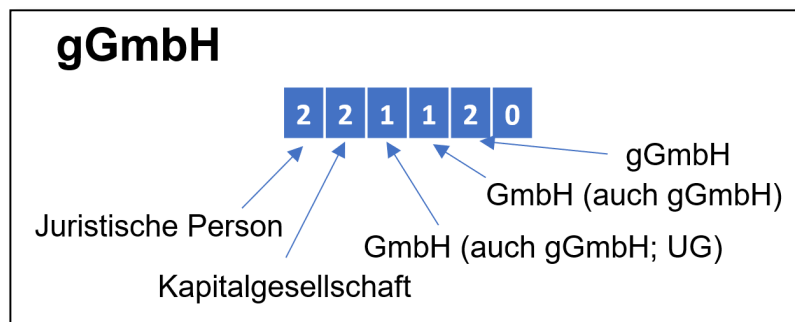
Verschachtelte Personengesellschaften können abgebildet werden.

Vertiefung: Rechtsformencodierung



Vertiefung: Rechtsformencodierung

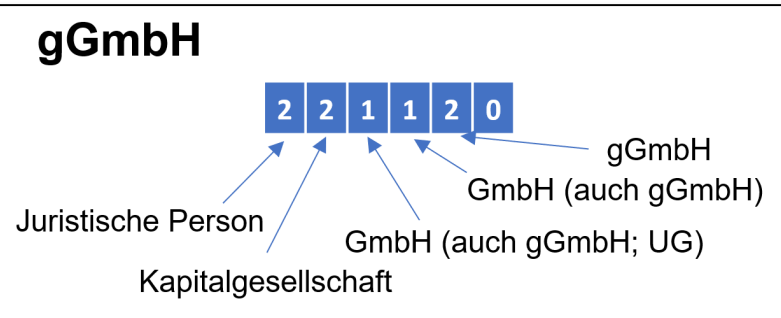
- XUnternehmen führt eine Codeliste der Rechtsformen für wirtschaftliche Tätigkeiten und wirtschaftlich Tätige
- Diese integriert die Rechtsformen aus
 - dem Gewerbereich (XGewerbeanzeige)
 - GINSTER (und damit NEZO / ELSTER-Unternehmenskonto)
 - XJustiz
- Umschlüsselung aus anderen Codelisten wird mitgeliefert
- Hierarchische Systematik



Interessant:

- **XGewerbeordnung** hat auf die XUnternehmen-Codeliste **umgestellt**
- **XJustiz** hat zum Release 3.4.1. auf die XUnternehmen-Codeliste **umgestellt**
- Das **Unternehmensbasisdatenregister** wird die XUnternehmen-Codeliste verwenden

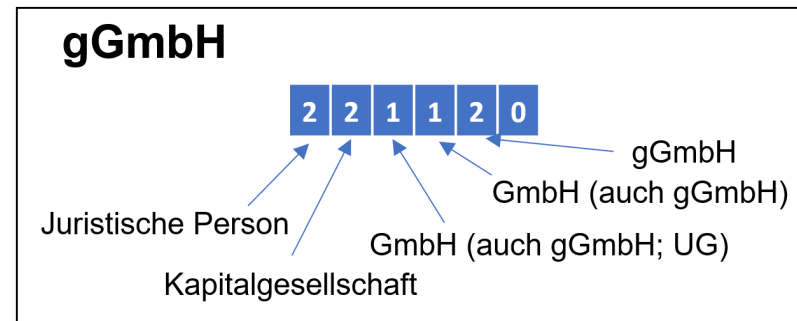
Code	EBENE 1	EBENE 2	EBENE 3	EBENE 4	EBENE 5	EBENE 6	Bezeichnung kurz	Bezeichnung lang
2 0 0 0 0 0							Juristische Person	Juristische Person
2 1 0 0 0 0			rechtsf. Verein				rechtsf. Verein	rechtsfähiger Verein
2 1 1 0 0 0			e.V.				e.V.	eingetragener Verein (e.V.)
2 1 2 0 0 0			Wirtsch. Verein				Wirtsch. Verein	Wirtschaftlicher Verein
2 1 3 0 0 0			VVaG (auch PVaG)				VVaG (auch PVaG)	Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit (VVaG); auch Pensionsfondsverein auf Gegenseitigkeit (PVaG)
2 1 3 1 0 0			VVaG				VVaG	Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit (VVaG)
2 1 3 2 0 0			PVaG				PVaG	Pensionsfondsverein auf Gegenseitigkeit (PVaG)
2 2 0 0 0 0			Kapitalgesellschaft				Kapitalgesellschaft	Kapitalgesellschaft
2 2 1 0 0 0			(g)GmbH (auch UG)				(g)GmbH (auch UG)	Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH); auch gemeinnützige GmbH (gGmbH); Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt) (UG (haftungsbeschränkt))
2 2 1 1 0 0			(g)GmbH				(g)GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH); auch gemeinnützige GmbH (gGmbH)
2 2 1 1 1 0			GmbH				GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)
2 2 1 2 0 0			UG				UG	Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt) (UG (haftungsbeschränkt))
2 2 2 0 0 0			AG (auch SE; InvAG)				AG (auch SE; InvAG)	Aktiengesellschaft (AG); auch Europäische Aktiengesellschaft (SE); Investmentaktiengesellschaft
2 2 2 1 0 0			AG (auch InvAG)				AG (auch InvAG)	Aktiengesellschaft (AG); auch Investmentaktiengesellschaft (InvAG)
2 2 2 1 1 0			AG				AG	Aktiengesellschaft (AG)
2 2 2 1 2 0			InvAG				InvAG	Investmentaktiengesellschaft (InvAG)
2 2 2 2 0 0			SE				SE	Europäische Aktiengesellschaft (SE)



Vertiefung: Rechtsformencodierung

Hierarchiekonzept unterstützt die **Interpretation** und **Integration** von Daten aus unterschiedlichen Quellen auch dann, wenn nicht alle Beteiligten denselben Umfang von Rechtsformen differenzieren

Beispiel: 221120 kann auch als 221100 oder als 221000 oder 220000 interpretiert werden



Eine detaillierte Beschreibung der Codierungssystematik finden Sie im XRepository
<https://www.xrepository.de/details/urn:xoev-de:xunternehmen:codeliste:rechtsformen>

Fallbeispiele

Praktische Anwendungsfälle des Kerndatenmodells
(semantisch)

Fallbeispiel: Übernahme aus dem ELSTER-Unternehmenskonto

Datensatz aus NEZO-Schnittstelle



SAML-Attribute können verlustfrei nach XUnternehmen konvertiert werden

Wirtschaftliche Tätigkeit	
Geschäftsbezeichnung	Baufix GmbH
Eintragung	Amtsgericht Bremen (H1101), HRA 12345 HB
Rechtsform	GmbH (221100)
Anschrift	Fantasiestr. 1, 28123 Bremen

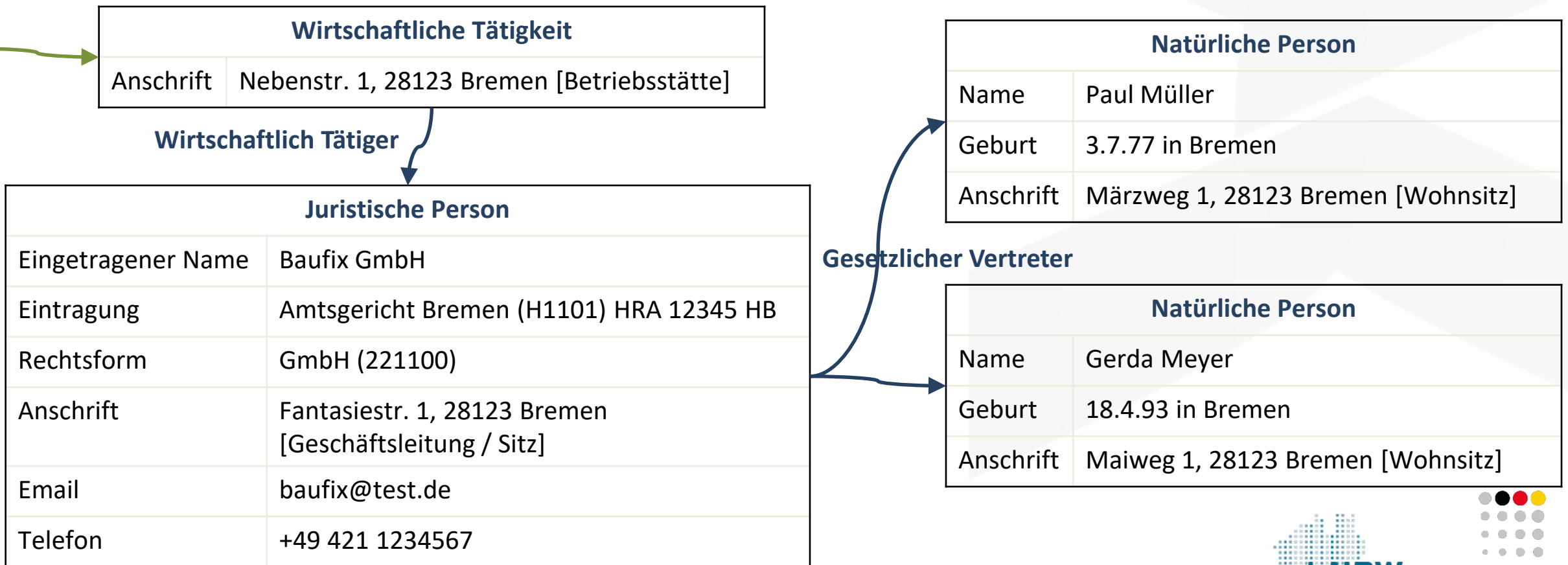
Fallbeispiel: Geringer Datenumfang

Mutterschutzmeldung

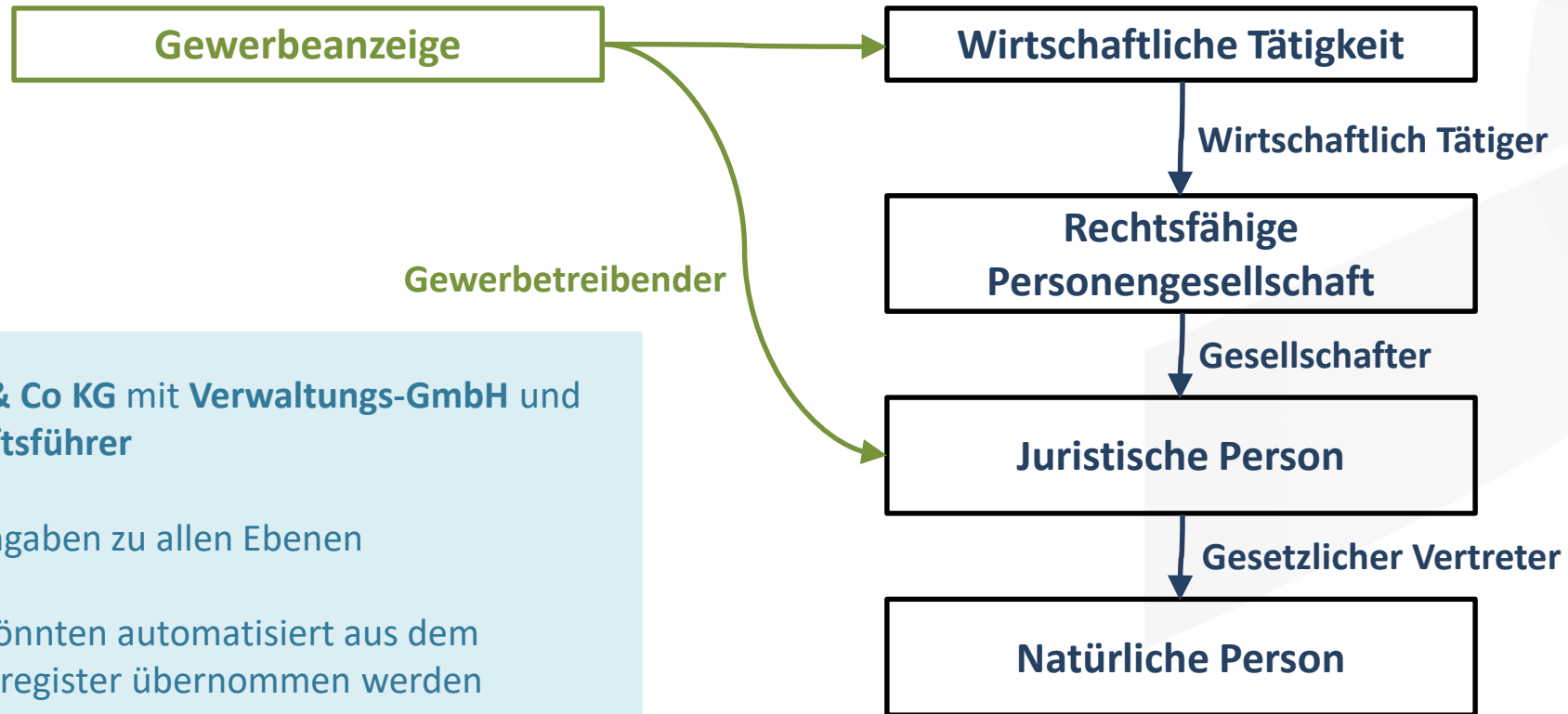
Angabe des
Unternehmens

Wirtschaftliche Tätigkeit	
Geschäftsbezeichnung	Baufix GmbH
Eintragung	Amtsgericht Bremen (H1101), HRA 12345 HB
Rechtsform	GmbH (221100)
Anschrift	Fantasiestr. 1, 28123 Bremen
Email	baufix@test.de
Telefon	+49 421 1234567

Fallbeispiel: Erweitert um gesetzliche Vertreter und weitere Daten



Fallbeispiel: GmbH & Co KG (Gewerberecht)



GmbH & Co KG mit Verwaltungs-GmbH und Geschäftsführer

Detailangaben zu allen Ebenen




Daten könnten automatisiert aus dem Handelsregister übernommen werden

Nutzung des Kerndatenmodells in XÖV-Standards




Der semantische Standard XUnternehmen.Kerndatenmodell steht ausgeprägt als XÖV-Standard XUnternehmen.Basismodul zur Verfügung

Inhalte, die von **XUnternehmen.Mutterschutz 1.1** genutzt werden

Alle  **Standards**  Codelisten  Kernkomponenten

1 Einträge Anzeige pro Seite **10** ▾ Sortierung **Dati**

XUnternehmen.Basismodul | VERSION 1.1

 | vom 01.09.2022 | aktuell | Endfassung



Nutzung in allen XUnternehmen-Fachmodulen



Nutzung auch in anderen XÖV-Standards möglich

Nutzung in XÖV-Standards



Nutzung möglich für

- ganze Kerndatenobjekte
- einzelne Datenelemente
- einzelne Codelisten



Ergänzung der Kerndatenobjekte um eigene Datenelemente möglich



Methodik der Nutzung ist im Standard XUnternehmen.Basismodul beschrieben.



Beispiele im XRepository:

- XUnternehmen.Mutterschutz
- XUnternehmen.Basisregister
- XUnternehmen.Handwerk
(umfangreiche Unternehmensdatenstruktur)

2.1 Allgemeine Angaben zum Handwerksunternehmen

2.1.1 haw:wirtschaftlicheTaetigkeit

Angaben zum Handwerksbetrieb

Dieses Element entspricht dem Kerndatenobjekt

`urn:xoev-de:xunternehmen:kerndatenobjekt:wirtschaftlichetaetigkeit`

aus dem Standard XUnternehmen.Kerndatenmodell.

Kindelemente von wirtschaftlicheTaetigkeit				
Kindelement	Typ	Anz.	Ref.	Seite
haw:handwerkskammer	bdt:String.DIN91379.C	0..1	E.1	61
Angabe der zuständigen Handwerkskammer für den Handwerksbetrieb				
haw:betriebsnummer	bdt:String.DIN91379.C	0..1	E.1	61
Angabe der Betriebsnummer der zuständigen Handwerkskammer für den Handwerksbetrieb				
wt:wirtschaftlichTaetiger.id (ref)		0..1	E.1	61
Angabe der wirtschaftlich tätigen natürlichen oder juristischen Person oder Personengesellschaft (ID-Verweis auf ein entsprechendes Element unterhalb von haw:referenzen im jeweiligen Datensatz).				
rf:rechtsform (ref)		0..1	E.1	61
Die Rechtsform einer wirtschaftlichen Tätigkeit, einer juristischen Person, einer rechtsfähigen Personengesellschaft oder einer sonstigen Personenvereinigung im Sinne der Rechtsform-Codierung.				
ename:eingetragenerName (ref)		0..1	E.1	61

Nutzung in FIM

XUnternehmen.Kerndatenmodell wird auch im Baukasten „BOB“ von FIM veröffentlicht

- Attribute → FIM Datenfelder
- Kerndatenobjekte → Abstrakte Datenfeldgruppen
- Harmonisierte Datenfeldgruppen für die direkte Nutzung in Stamm-/ Referenzdatenschemata

So kann bereits bei der Erstellung der FIM-Artefakte die Kompatibilität der späteren XUnternehmen-Fachmodule mit dem Kerndatenmodell sichergestellt werden

Damit über die XÖV-Fälle hinaus Standard für die Modellierung in FIM

Beispiel: Kerndatenmodell in FIM

Spezifikation XUnternehmen.Kerndatenmodell

3.2.3 Rechtsform

`urn:xoev-de:xunternehmen:kerndatenobjekt:rechtsform`

Die Rechtsform einer *wirtschaftlichen Tätigkeit*, einer *juristischen Person*, einer *Personengesellschaft* oder einer *sonstigen Personenvereinigung* im Sinne der Codierung, siehe *Kapitel 4, Rechtsform-Codierung*.

Dieses Kerndatenobjekt ist im FIM-Baukasten unter der ID **F60000339** enthalten.

FIM (Baukasten BOB)

Rechtsform (XUnternehmen)

ID	F60000339V2.0
Name	Rechtsform (XUnternehmen)
Bezeichnung	<ul style="list-style-type: none"> • Eingabe: Rechtsform • Ausgabe: Rechtsform
Hilfetext	<ul style="list-style-type: none"> • Eingabe:
Beschreibung	(keine)
Definition	Die Rechtsform des Unternehmens im Sinne der Rechtsfo
Bezug	Bezug zu Rechtsnorm oder Standardisierungsvorhaben: XUnternehmen.Kerndatenmodell.Rechtsform Version 1.0;

Beispiel: Nutzung in FIM

Antrag auf Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis aus

ID	S00000230V1.0
Name	Antrag auf Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis aus familiären Gr
Bezeichnung	• Eingabe: Antrag auf Erteilung einer Aufenthaltserlaubnis aus
Beschreibung	(keine)
Definition	(keine)







Struktur

- 0:1 G60000141V1.0 Gesetzlicher Vertreter / Bevollmächtigter (Antrags
- 1 F60000352V1.0 Vertretung durch gesetzlichen Vertreter oder B
- 0:1 G60000109V2.0 Gesetzlicher Vertreter - Juristische Person
- 1 F60000319V1.2 Eingetragener Name / Organisationsname
- 1 G60000088V1.2 Anschrift Inland

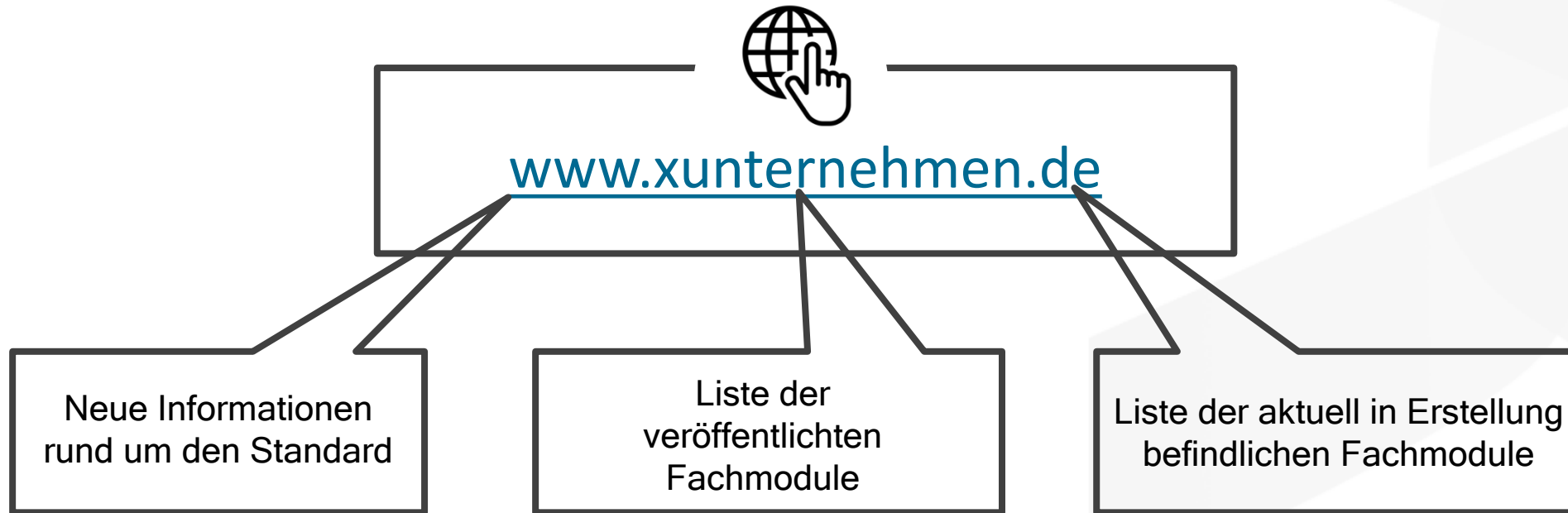
Gesetzlicher Vertreter - Juristische Person

ID	G60000109V2.0
Name	Gesetzlicher Vertreter - Juristische Person
Bezeichnung	<ul style="list-style-type: none"> • Eingabe: Gesetzlich vertretende juristische Person • Ausgabe: Gesetzlich vertretende juristische Person
Hilfetext	• Eingabe:
Beschreibung	(keine)
Definition	Mit dieser Rolle wird der gesetzliche Vertreter einer juristischen P Personengesellschaft, einer sonstigen Personenvereinigung oder handelt sich hierbei um Vertreter, deren Vertretungsmacht sich all ergibt und nicht durch ein Rechtsgeschäft erteilt wurde. Hierunter Eltern oder der Vormund für minderjährige Kinder und der Betreuer fallen bei einer juristischen Person, einer rechtsfähigen Personen Personenvereinigung die Mitglieder des Vertretungsorgans (Organ Organträger) wie beispielweise: • ein Geschäftsführer einer GmbH des Vorstands einer Aktiengesellschaft gemäß § 78 AktG • ein Mit Genossenschaft gemäß § 24 GenG oder ein Mitglied des Vorstand gemäß § 26 BGB • ein Liquidator bzw. Abwickler einer Gesellscha § 269 AktG, § 146 BGB
Bezug	Bezug zu Rechtsnorm oder Standardisierungsvorhaben: urn:xoev-de:xunternehmen:kerndatenobjekt:gesetzlichervertreter
Redaktionsinfo	<ul style="list-style-type: none"> • Freigabestatus: Inaktiv • Erstellt am 12.04.2021 von Sync • Geändert am 02.09.2022 04:01:31 von Sync
Versionsinfo	<ul style="list-style-type: none"> • Fachlicher Ersteller: KoSIT • Freigabe: wurde am 01.09.2022 erteilt • Veröffentlichung: am 31.03.2021 veröffentlicht
Strukturelementart	harmonisiert

Zusammenfassung

- ☆☆☆  XUnternehmen.Kerndatenmodell kann angewendet werden bei der Spezifikation
 - von Formularen (FIM-Stamm-/OZG-Referenzinformationen) und/oder
 - von XÖV-Standards und/oder
 - von Datenmodellen allgemein, bspw. bei der Registerkonzeption
- ☆☆☆  Für eine einheitliche Darstellung der Stamminformationen „zum Unternehmen“
- ☆☆☆  Skalierbar und fachübergreifend anwendbar ...
- ☆☆☆  ... und bereits vielfach angewendet
- ☆☆☆  Unterstützt Once-Only und Datenzusammenführung aus verschiedenen Quellen
- ☆☆☆  IT-PLR und WMK empfehlen Berücksichtigung

Informationen zu XUnternehmen



Immer aktuelle Informationen
in unserem **neuen Newsletter!**
Anmeldung auf der **Webseite.**

3

Fragerunde

Kontakt

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die Geschäftsstelle XUnternehmen

Geschäftsstelle XUnternehmen bei der d-NRW

kontakt@xunternehmen.de